„Greifen wir den Kreuzer an?“ fragten die Piraten, ihre Waffen schwenkend.

„Das kann ich euch noch nicht versprechen. Aber ich schwöre euch, daß bald der Tag kommen wird, an dem wir uns für die erlittene Niederlage rächen werden. Wir werden unser Banner auf den Bollwerken der Zitadelle aufpflanzen!“

„Es lebe der Tiger!“ riefen die Piraten begeistert.

Sandokan schickte zwei Leute an die Flußmündung, um den Feind zu beobachten. Dann wurden die Verwundeten verbunden, und alle machten sich an die Arbeit, die Schäden auszubessern.

Der Malaiische Tiger setzte sich auf eine Kanone und ließ Sabau rufen.

„Patan ist gefallen,“ sagte er zu ihm. „Ich übergebe dir das freigewordene Kommando.“

„Dank, Malaiischer Tiger!“

„Du wirst ebenso tapfer sein, wie er.“

„Wenn mein Führer mir befiehlt, mich töten zu lassen, werde ich nicht zögern, dem Befehl zu gehorchen.“

„Jetzt hilf mir.“

Sie brachten die Kanone und den Mörser vom Hinterdeck an den Bug des Schiffes und richteten sie nach der Flußmündung, um sie mit ihren Geschossen bestreichen zu können, falls die Feinde es etwa wagen sollten, sie in ihren Booten anzugreifen.

„Jetzt sind wir gegen Überraschungen gesichert,“ sagte Sandokan.